



Zuverlässige Elektronik für Elektro-Mobilität und Energieversorgung

Die autonomen Elektrofahrzeuge der Zukunft müssen absolut sicher funktionieren und effizient durch ein intelligentes Stromnetz versorgt werden. Dafür braucht man extrem zuverlässige und hoch integrierte leistungselektronische Module. Wie das geht, zeigt die Abteilung Bauelemente und Zuverlässigkeit. (Bild: Fraunhofer IISB)

Ausstellung, Experiment, 18:00 – 1:00 Uhr, Seminarsaal 2, 1. OG



„Elektrotainment“ am IISB – Mega-Volt und Kilo-Ampere

Mit Leistungselektronik lässt sich viel anstellen. Für die Anwender nicht sichtbar, fließen dabei oft große Ströme bei hohen Spannungen. Anhand nicht alltäglicher Experimente bringen die IISB-Experten Ihnen die Grundlagen der Leistungselektronik ein bisschen näher. Es finden zwei Experimentalvorträge statt. (Bild: Kurt Fuchs / Fraunhofer IISB)

Experiment, Vorführung, 19:00 Uhr, 21:00 Uhr, Dauer: je 45 Min., Hans-Georg-Waeber-Saal im 1. OG

LEHRSTUHL ELEKTRONISCHE BAUELEMENTE ZU GAST



Reise in die Welt der Chips und Transistoren – Besichtigung des LEB-Reinraumlabs

Bereits kleinste Staubpartikel in den Produktionsumgebungen der Halbleiterindustrie könnten den Ausfall ganzer Schaltkreise zur Folge haben. Bei einer Führung durch die große Reinraumhalle des Lehrstuhls für Elektronische Bauelemente (LEB) bekommen Sie einen Einblick in die faszinierende Welt der Mikroelektronik! (Bild: Fraunhofer IISB)

Anmeldung: Es werden kostenlose Platzkarten an der Abendkasse ausgegeben! Führung, 18:00 – 0:00 Uhr, alle 60 Min., Dauer: je 45 Min., max. Besucher: 20, Zugang über Fraunhofer IISB



TechFak EcoCar – Studenten bauen ein Elektromotorrad

Das Projekt TechFak EcoCar ist in eine neue Runde gegangen: Studenten der Technischen Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg haben ein neues Elektro-Cross-Motorrad gebaut und führen dieses live auf einem Parcours im Innenhof des Fraunhofer IISB vor. (Bild: Fraunhofer IISB)

Vorführung, 18:00 – 1:00 Uhr, max. Besucher: 50, Im Innenhof des Fraunhofer IISB, Zugang über Haupteingang



SIMON MARIUS
1573 – 1624

www.marius-portal.net

